

Wäsche Grenzmusterkatalog

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	3
2.	Begriffsdefinition	5
3.	Berufsbekleidung Grenzmuster	7
3.1.	Berufsbekleidung / Löcher	8
3.2.	Berufsbekleidung / Flecken	12
3.3.	Berufsbekleidung / Verschleiß	18
3.4.	Berufsbekleidung / Farbe	20
3.5.	Berufsbekleidung / Glätte	22
3.6.	Berufsbekleidung / Funktionsteile	24
4.	Bereichsbekleidung Grenzmuster	26
4.1.	Bereichsbekleidung / Löcher	27
4.2.	Bereichsbekleidung / Flecken	29
4.3.	Bereichsbekleidung / Verschleiß	31
4.4.	Bereichsbekleidung / Farbe	33
4.5.	Bereichsbekleidung / Glätte	34
4.6.	Bereichsbekleidung / Funktionsteile	36
5.	Bett- und Kissenbezüge Grenzmuster	38
5.1.	Bett- und Kissenbezüge / Löcher	39
5.2.	Bett- und Kissenbezüge / Flecken	41
5.3.	Bett- und Kissenbezüge / Verschleiß	45
5.4.	Bett- und Kissenbezüge / Farbe	47
5.5.	Bett- und Kissenbezüge / Glätte	49
6.	Laken Grenzmuster	53
6.1.	Laken / Löcher	54
6.2.	Laken / Flecken	58
6.3.	Laken / Glätte	62
7.	Spannlaken Grenzmuster	66
7.1.	Spannlaken / Löcher	67
7.2.	Spannlaken / Flecken	69
8.	Einziehware Grenzmuster	72
8.1.	Einziehware / Löcher	73
8.2.	Einziehware / Flecken	76

8.3.	<i>Einziehware / Verschleiß</i>	77
9.	Frottierwaren Grenzmuster	80
9.1.	<i>Frottierwaren / Löcher</i>	81
9.2.	<i>Frottierwaren / Flecken</i>	83
9.3.	<i>Frottierwaren / Verschleiß</i>	86

1. Einleitung

Der vorliegende Grenzmusterkatalog soll veranschaulichen, welche Textilien einen vertragsgemäßen Zustand im Sinne der Ausschreibung aufweisen und demzufolge ausgeliefert werden können. Weiterhin ist dargestellt, welche Textilien in die Nachwäsche, Nachbearbeitung oder Reparatur gehen oder verschrottet werden müssen. Diese Textilien befinden sich nicht mehr in einem vertragsgemäßen Zustand und dürfen somit nicht mehr ausgeliefert werden.

Der Grenzmusterkatalog soll die am häufigsten vorkommenden Qualitätsmängel (Fehlerarten) je Warengruppe aufzeigen. Spezielle Fehler sind nicht aufgeführt, d.h. es sind in Einzelfällen immer auch weitere als nur die hier dargestellten Fehler möglich, die einen vertragsgemäßen Zustand ebenfalls verhindern können.

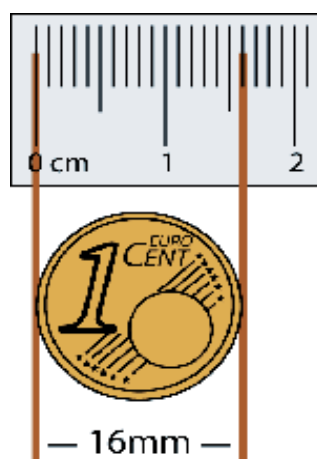
Der Auftragnehmer hat ein Kontrollsystem vorzuhalten, mit dem eine möglichst gleichbleibende Qualität der Textilien gewährleistet wird. Durch kontinuierliche Kontrollen im Produktionsprozess wird die Wäsche in erster Linie auf Sauberkeit, Glätte, Verschleiß bzw. Reparaturbedürftigkeit geprüft. Sollten gelieferte Textilien u.a. nach den hier beschriebenen Grenzmustern beanstandet werden, wird diese als Reklamationswäsche in einem separaten Netzsack zur Gutschrift an den Auftragnehmer retourniert.

Die ausgesonderte Wäsche wird vom Auftragnehmer auf Reparaturbedürftigkeit bzw. Nachbehandelbarkeit geprüft. Sämtliche Reparaturen werden von fachkundigem Personal ausgeführt. Dabei wird darauf geachtet, dass das Reparaturmaterial (Garn, Patch, Knöpfe, Reißverschluss, Kordel, etc.) dem Gewebe des zu reparierenden Wäschestücks oder dem „Original“ in Farbe und Beschaffenheit möglichst nahekommt, um ein optisch ansprechendes Ergebnis zu erzielen.

Textilien, die bereits verschlissen sind (Ende Produktlebenszyklus – dünnes oder aufgescheuertes Gewebe) oder nicht mehr erfolgreich gereinigt oder repariert werden können, werden ausgemustert bzw. der Schrottwäsche zugeführt. Tischdecken und Wahlleistungsartikel werden aufgrund des hohen Qualitätsanspruchs nicht repariert, sondern ausgemustert.

Auf den nachfolgenden Seiten ist bildlich dargestellt und mit einer kurzen Beschreibung geschildert, welche Grenzmuster noch akzeptabel oder nicht mehr akzeptabel sind. Die Qualitätsmängel auf den Bildern, welche mit roten Pfeilen gekennzeichnet wurden, gelten als nicht akzeptabel und Bilder mit grünen Pfeilen gelten als noch akzeptabel.

Bei der Auswahl der Grenzmuster ist jeweils ein Artikel aus der Warengruppe ausgewählt worden, welcher repräsentativ für das gesamte Artikelsortiment der Warengruppe stehen soll. Um die Fehlerarten maßstäblich besser einstufen zu können, wird auf den meisten Bildern eine „1-Cent-Münze“ abgebildet. Zu beachten ist, dass eine „1 Cent-Münze“ einen Durchmesser von 16 mm hat!



2. Begriffsdefinition

Farbtonabweichung

Abweichen der Farbwiedergabe eines Details oder eines ganzen Farbbildes vom Original, das heißt ganze Farbe stark ausgebleicht oder ungleichmäßig nachlassende Originalfarbe.

Faserschädigung und Reisskraftverlust

Darunter ist der Zustand des Gewebes des Textils an sich gemeint. Ein Gewebe mit wenigen Schädigungen und niedriger Festigkeitsminderung im Vergleich zu Neuware wäre als normal einzustufen.

Reperaturstelle

Fachmännisch gepatchte, geflickte oder gestopfte Stelle an Textilien.

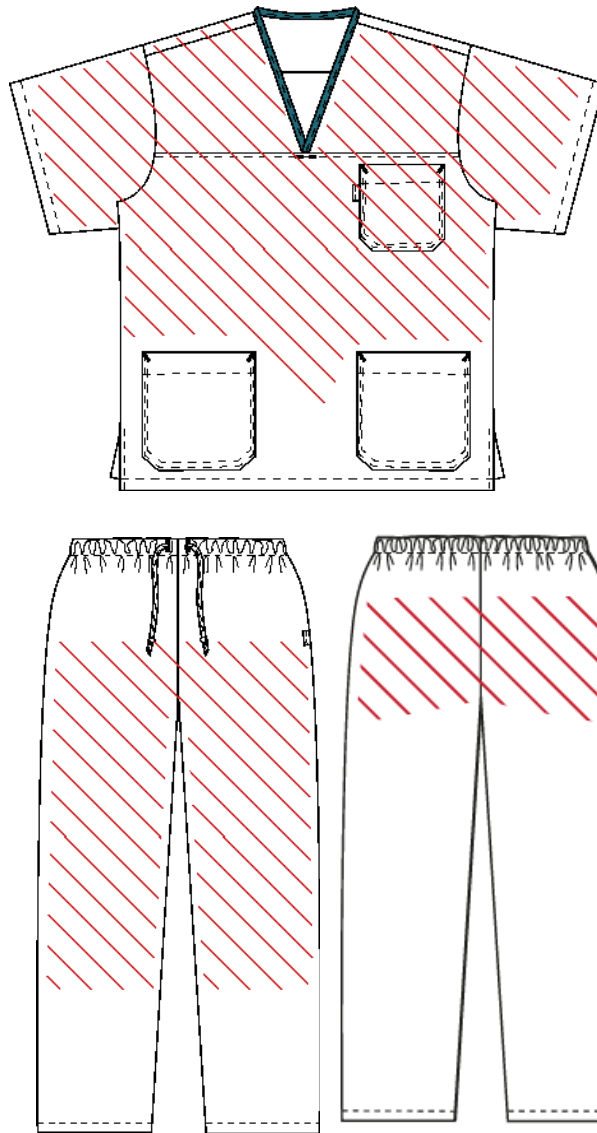
Funktionsteile

Funktionsteile bei Textilien können sein: Druckknöpfe, Knöpfe, Kordel/Bündel, Verschlüsse, Taschen, Kappen, Gummis, etc.

Sichtbereich

Der nicht sichtbare Bereich bei (Spann) Laken wäre der Teil des Lakens, welcher unter die Matratze umgeschlagen wird (max. 30 cm vom Rand). Der Sichtbereich bei Oberbekleidung ist der obere Frontbereich und die Ärmeloberseite.

Der Sichtbereich bei Hosen ist die Frontseite vom Hüftbereich bis unterhalb der Knie und auf der Hinterseite die untere Gesäßhälfte.



Weißgrad

Für weiße Textilien ist der Weißgrad als Qualitätsmaß üblich. Der Weißgrad ist ein Mittel, um Wirkungskraft von Waschmitteln an Textilien zu charakterisieren. Im Grenzmusterkatalog wird unter einem geringen Weißgrad die „Vergrauung“ von weißen Textilien verstanden.

3. Berufsbekleidung Grenzmuster

NICHT AKZEPTABEL:

- Löcher größer als 5 mm und/oder Reperaturstellen im Sichtbereich
- Mehr als 3 Löcher und/oder sichtbare Reperaturstellen
- Große, sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild)
- starke Verschmutzung an Taschen und am Hosenbeinende
- zu starker Verschleiß (ausgefrante oder offene Nähte, dünnes Gewebe, Pilling)
- zu geringer Weißgrad (Vergrauung) oder zu starke Farbtonabweichung
- schlechte Finish-Qualität (starke Knitter)
- fehlende oder defekte Funktionsteile (z.B. Reißverschluss oder Knöpfe)
- zu starker Schrumpf oder Formveränderung

AKZEPTABEL:

- bis zu 3 kleine Löcher (bis zu 5 mm) und/oder Reperaturstellen im nicht sichtbaren Bereich
- kleine, kaum sichtbare Flecken oder leichte Schatten bis 3 cm
- leichte Verschmutzung an Taschen (z.B. Kuliflecken) und am Hosenbeinende
- gewöhnlicher Verschleiß (Reißkraftverlust und Faserschädigung normal)
- leichte Veränderung des Weißgrades oder leichte Farbtonabweichung (leicht ausgebleicht)
- ausreichende Finish-Qualität (leichte Knitter)
- geringer Schrumpf und Formveränderung

3.1. Berufsbekleidung / Löcher



3 Löcher 5 -6 mm groß nicht im Sichtbereich



3 von innen gepatchte Reperaturstellen im nicht sichtbaren Bereich – wird im Normalfall vom Oberteil bedeckt (absolutes Grenzmuster!).



2 Reperaturstellen im sichtbaren Bereich – Teil muss ausgemustert werden.



2 kleine Löcher (bis 5mm) an der Seitentasche.

3.2. Berufsbekleidung / Flecken



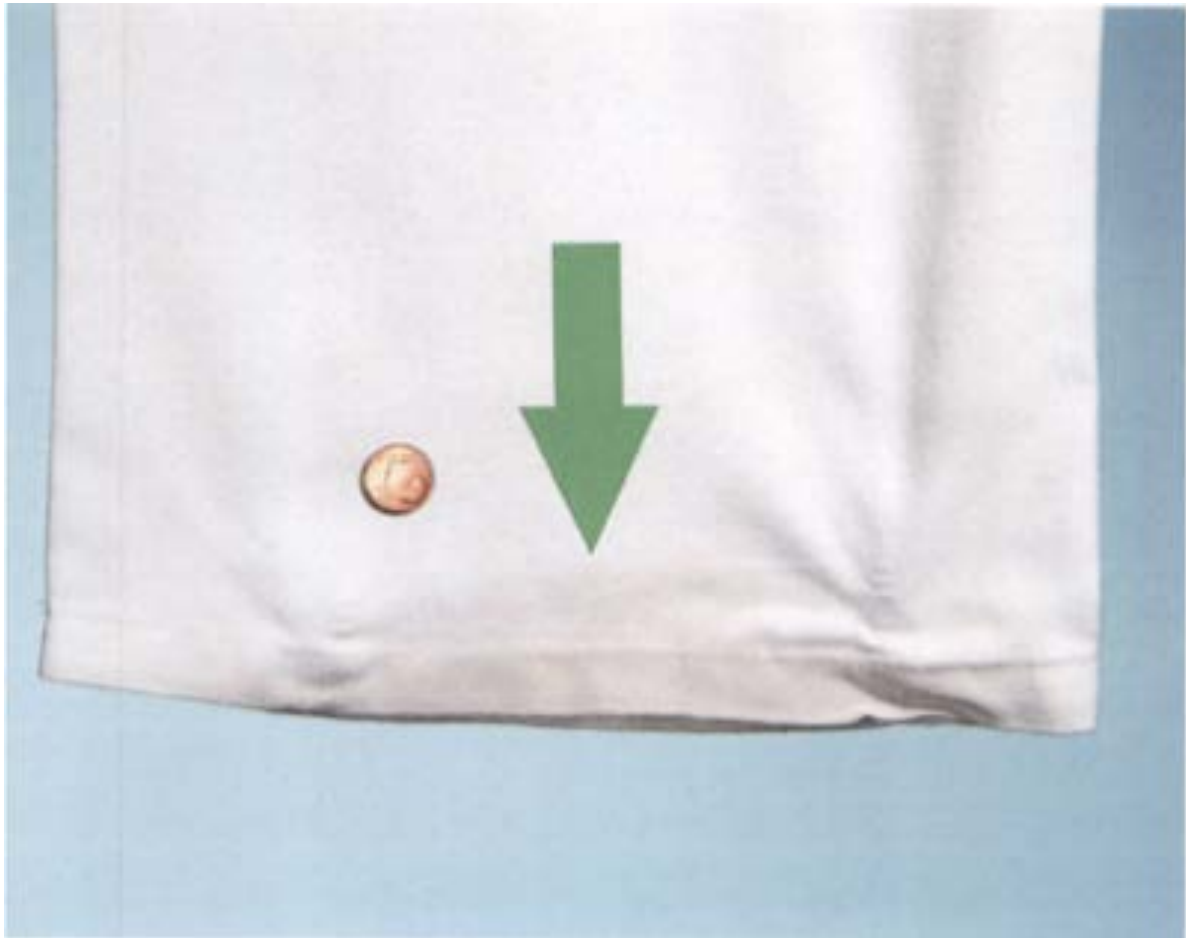
Sichtbarer bräunlicher Fleck an der vorderen Hosentasche – unreines Erscheinungsbild.



Leichter durch Träger verursachter Schmutzrand an der Hosentasche – lässt sich im Waschprozess nicht mehr entfernen.



Starke Verschmutzung am Hosenbeinende.



Leichte, durch Träger verursachte Verschmutzung am Hosenbeinende – lässt sich im Waschprozess nicht mehr entfernen.



Zu großer Fleck im Kniebereich – unreines Erscheinungsbild.



Leichte, durch den Träger verursachte Kuliflecken an der Brusttasche – Kuliflecken lassen sich kaum entfernen.

3.3. Berufsbekleidung / Verschleiß



Starkes Pilling und starker Verschleiß (dünnes Gewebe) im Schritt.



Leichtes Pilling und leichter Verschleiß im Schritt.

3.4. Berufsbekleidung / Farbe



Zu starke Farbtonabweichung zum Original (Farbe ausgebleicht).



Leichte, akzeptable Vergrauung des Oberteils (oberes Poloshirt).

3.5. Berufsbekleidung / Glätte



Schlechte Finish-Qualität (starke Knitter).



Ausreichende Finish-Qualität (leichte Knitter).

3.6. Berufsbekleidung / Funktionsteile



Defekter Reißverschluss – fehlender Zipper.



Leicht rostiger Knopf, welcher Textil leicht verfärbt – im zugeknöpften Zustand nicht sichtbar.

4. Bereichsbekleidung Grenzmuster

NICHT AKZEPTABEL:

- Löcher größer als 5 mm
- mehr als 5 Löcher und/oder Reparaturstellen
- große, sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild)
- starke Verschmutzung an Taschen und am Hosenbeinende
- zu starker Verschleiß (ausgefranzte Ränder, offene Nähte, dünn gewaschen, Pilling)
- starke Farbtonabweichung
- schlechte Finish-Qualität (starke Knitter)
- fehlende oder defekte Funktionsteile (z.B. Bindebänder, Taschen)

AKZEPTABEL:

- bis zu 5 kleine Löcher (bis 5 mm) und/oder Reparaturstellen im nicht sichtbaren Bereich
- kleine, kaum sichtbare Flecken oder leichte Schatten bis 3 cm
- leichte Verschmutzung an Taschen (z.B. Kuliflecken) und am Hosenbeinende
- gewöhnlicher Verschleiß (Reißkraftverlust und Faserschädigung normal)
- leichte Farbtonabweichung (leicht ausgebleicht)
- ausreichende Finish-Qualität (leichte Knitter)

4.1. Bereichskleidung / Löcher



Löcher größer als 5 mm (hier im Rückenbereich).



1 Reparaturstelle im nicht sichtbaren Bereich (hier im Rückenbereich).

4.2. Bereichskleidung / Flecken

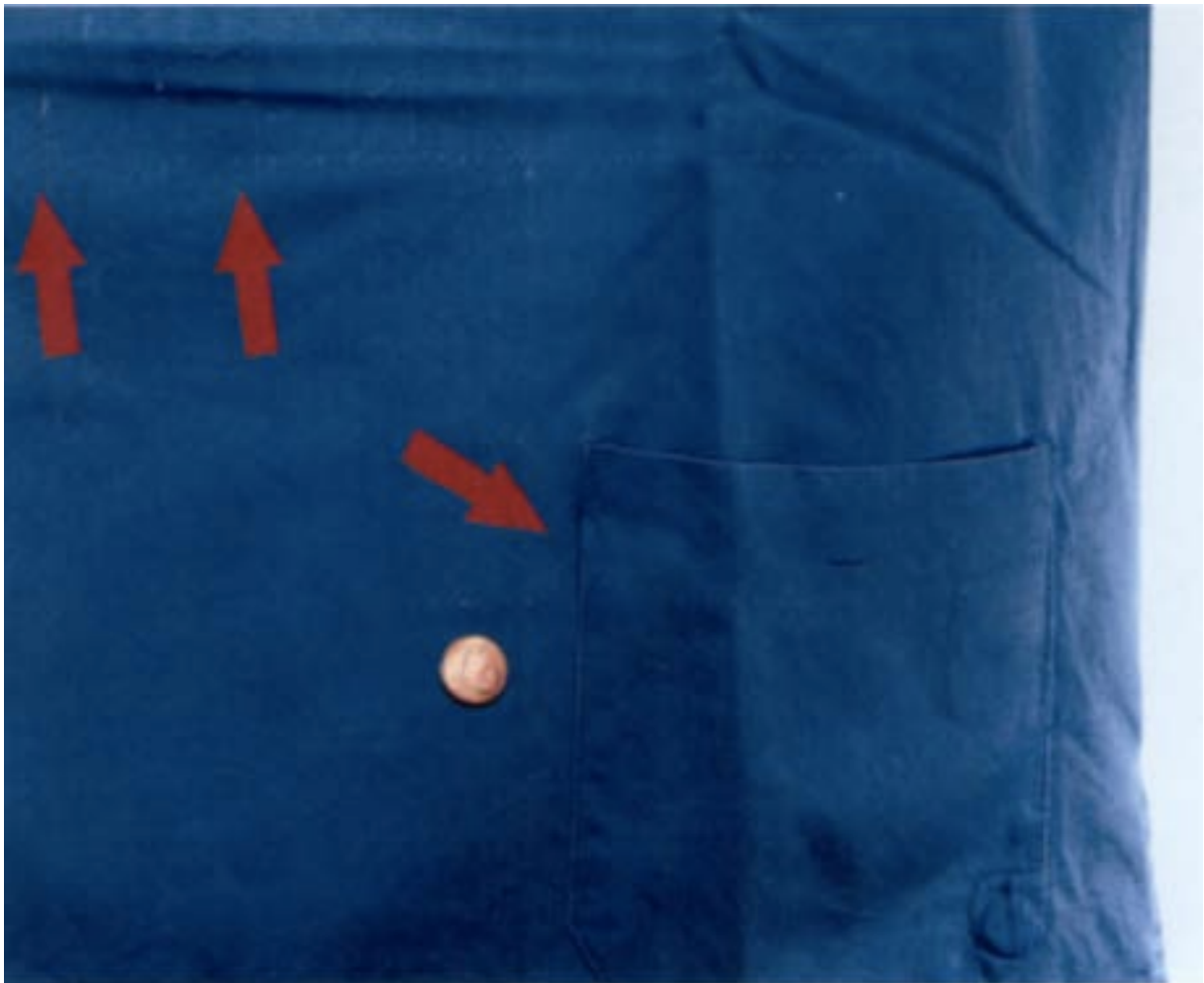


Große, sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild).



Kleine, kaum sichtbare Flecken oder leichte Schatten bis 3cm.

4.3. Bereichskleidung / Verschleiß



Zu starker Verschleiß im Brust-/Bauchbereich – dünnes Gewebe bzw. Gewebe zieht Fäden.



Leichter Verschleiß am Kragen, verursacht durch entfernte Patch- Kennzeichnung.

4.4. Bereichskleidung / Farbe



Akzeptable Farbtonabweichung (ausgebleicht) → Hose ist mit farblich passenden Kasack zu tragen!

4.5. Bereichskleidung / Glätte



Schlechte Finish-Qualität (starke Knitter).



Ausreichende Finish-Qualität (leichte Knitter).

4.6. Bereichskleidung / Funktionsteile



Fehlende Seitentasche.



Geringfügige offene Naht an Brusttasche.

5. Bett- und Kissenbezüge Grenzmuster

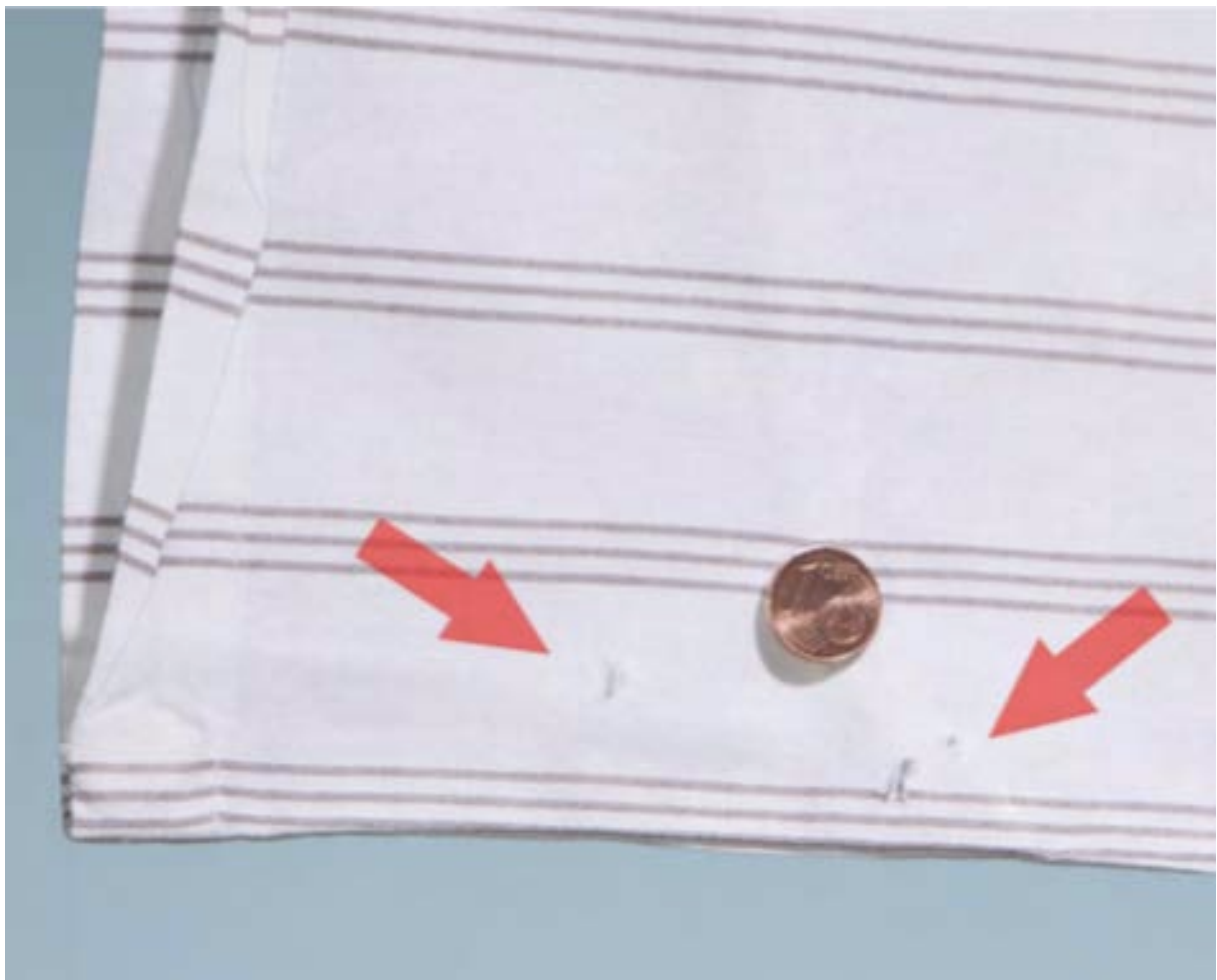
NICHT AKZEPTABEL:

- Löcher größer als 5 mm
- Kissenbezüge: mehr als 3 Löcher (bis 5 mm) und/oder sichtliche
- Reparaturstellen
- Bettbezüge: mehr als 10 Löcher (bis 5 mm) und/oder sichtliche
- Reparaturstellen
- große, sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild)
- zu starker Verschleiß (ausgefrante Ränder, offene Nähte, dünn gewaschen,
- Pilling)
- zu stark ausgebleichte Farbe
- schlechte Mangel-Qualität
- Fehlende oder defekte Funktionsteile (z.B. Verschlüsse)

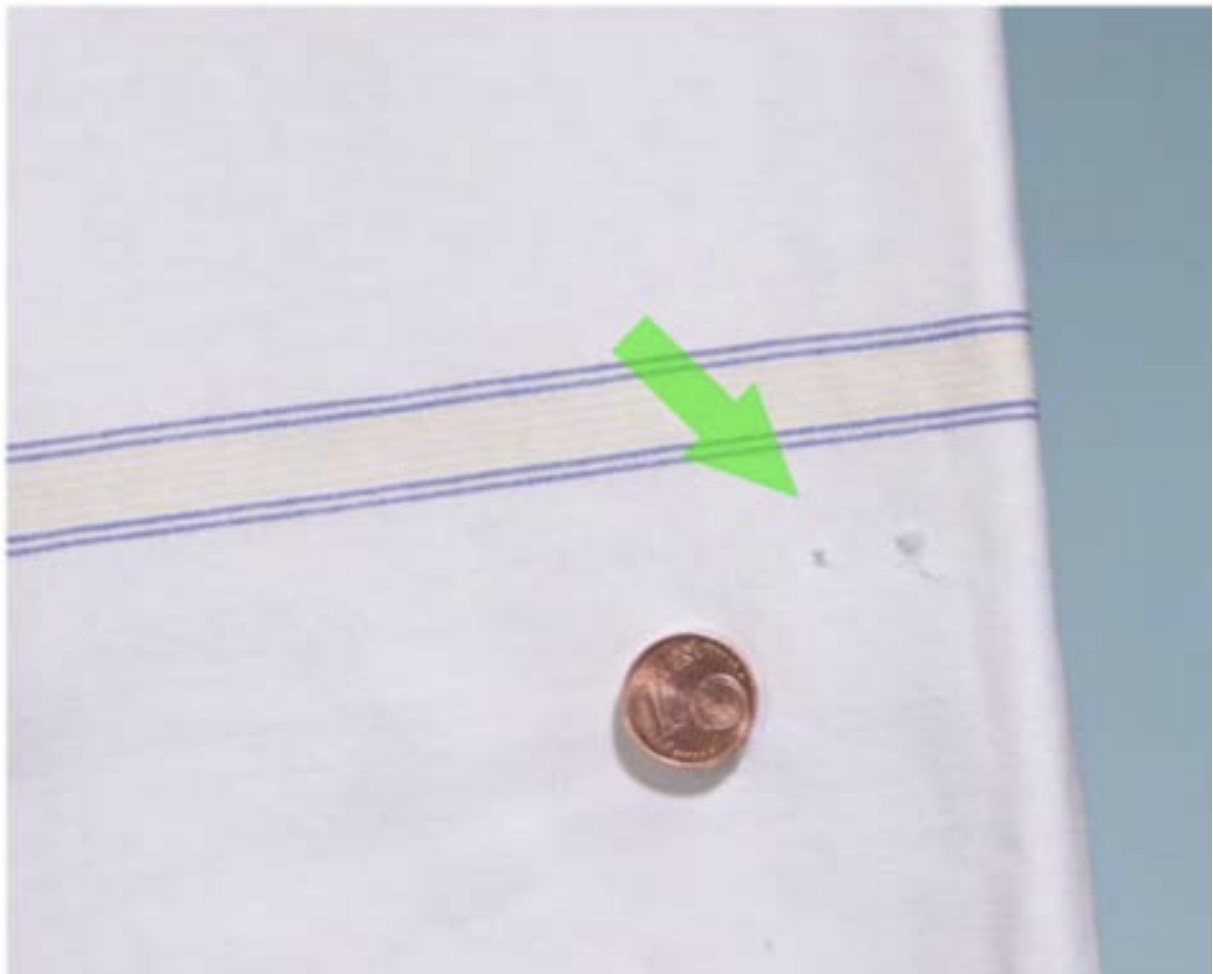
AKZEPTABEL:

- Kissenbezüge: bis zu 3 Löcher (bis 5 mm) und/oder sichtliche
- Reparaturstellen
- Bettbezüge: bis zu 10 Löcher (bis 5 mm) und/oder sichtliche Reparaturstellen
- kleine, kaum sichtbare Flecken oder leichte Schatten bis 5 cm (kleine Spuren
- von Mangelwachs bis 3 cm)
- gewöhnlicher Verschleiß (Faserschädigung und Reißkraftverlust normal)
- leicht ausgebleichte Farbe
- ausreichende Mangel-Qualität

5.1. Bett- und Kissenbezüge / Löcher



Löcher größer als 5 mm.

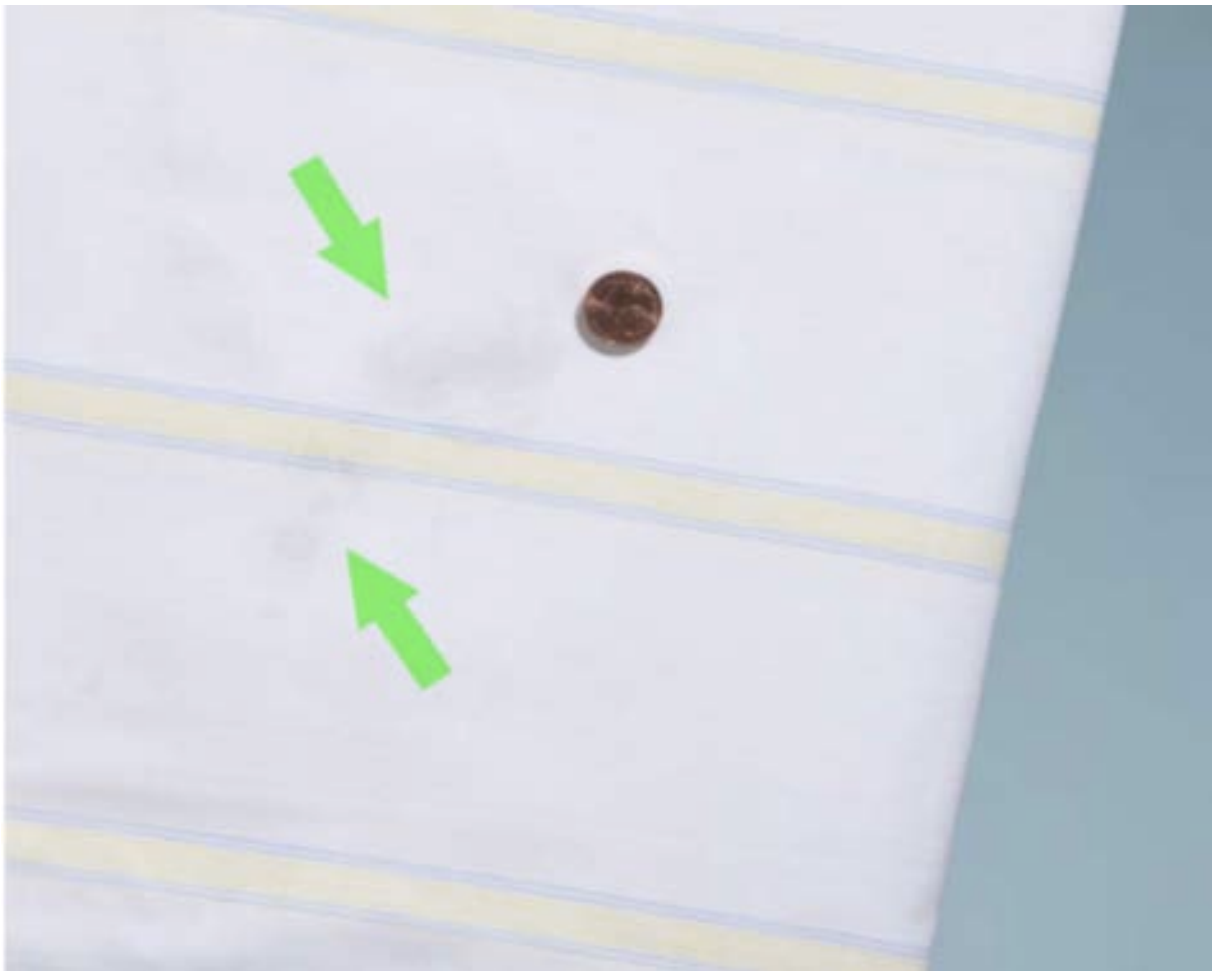


2 Löcher kleiner als 5 mm.

5.2. Bett- und Kissenbezüge / Flecken



Große sichtbare Flecken.



Kleine kaum sichtbare Flecken.





5.3. Bett- und Kissenbezüge / Verschleiß



Starkes Pilling.



Leichtes Pilling.

5.4. Bett- und Kissenbezüge / Farbe



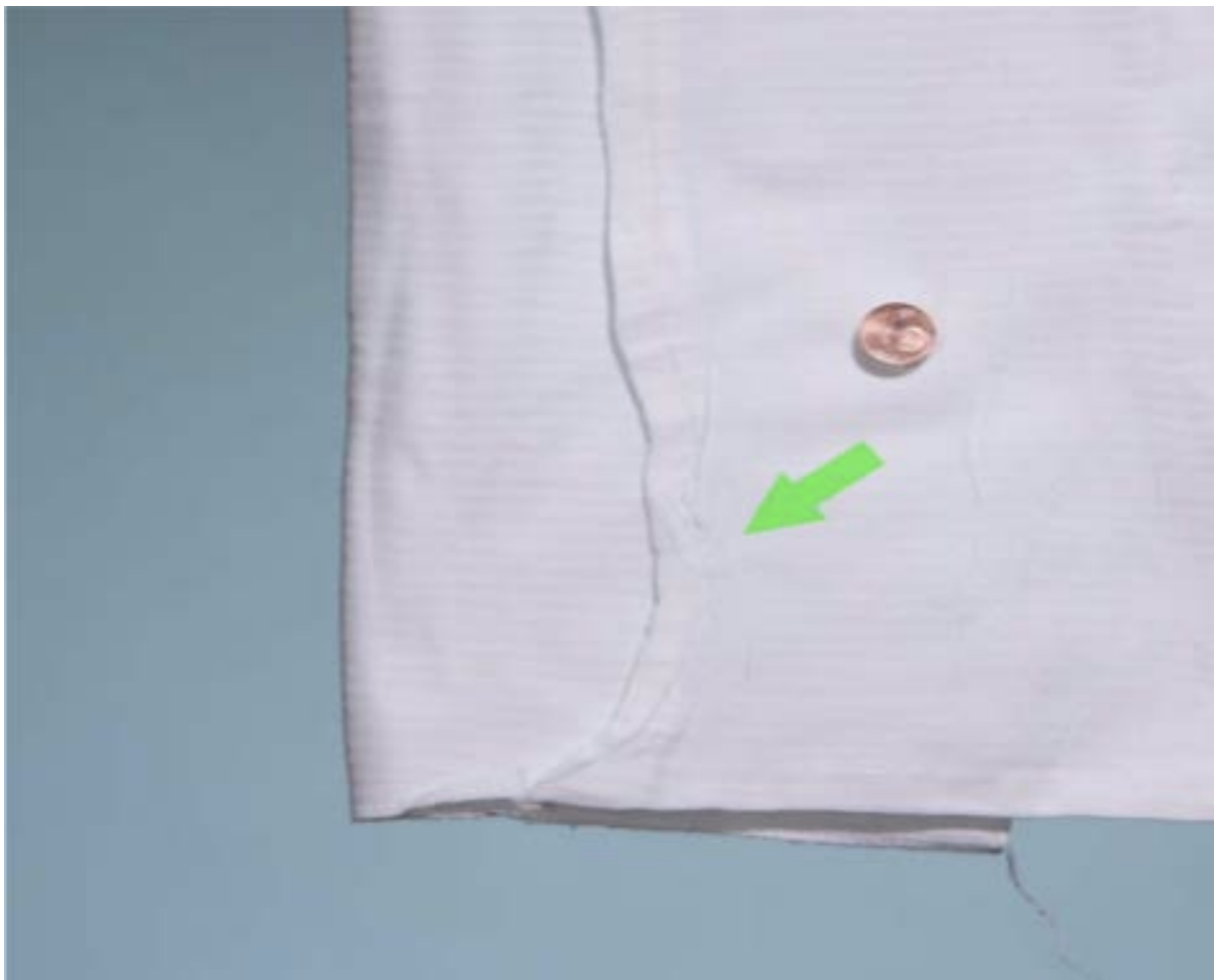
Zu starke Farbtonabweichung zum Original (Farbe ausgebleicht).



Leichte, akzeptable Farbtonabweichung zum Original.

5.5. Bett- und Kissenbezüge / Glätte









6. Laken Grenzmuster

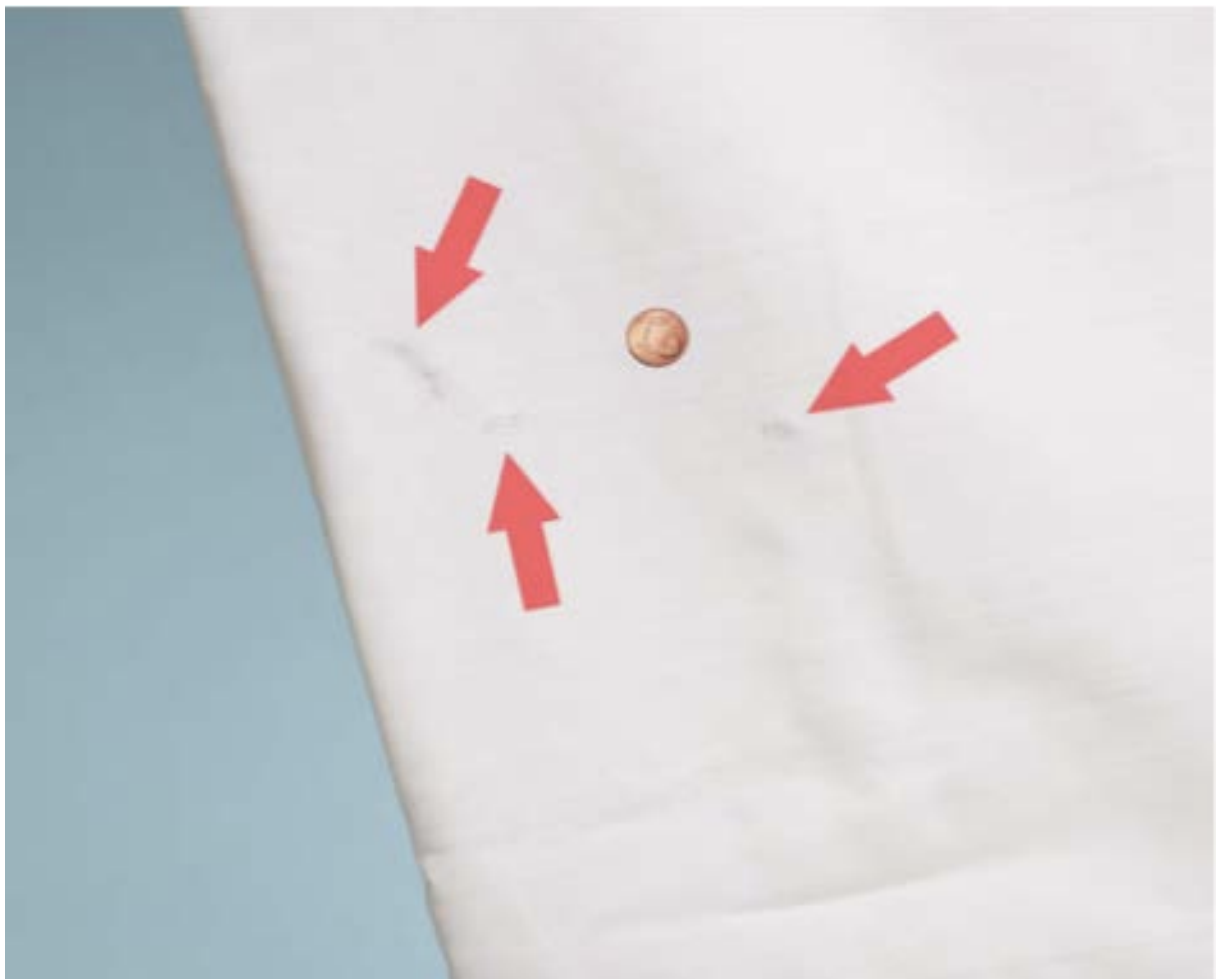
NICHT AKZEPTABEL:

- Löcher größer als 5 mm im Sichtbereich
- Löcher größer als 10 mm außerhalb des Sichtbereichs (max. 30 cm vom Rand)
- mehr als 10 Löcher und/oder sichtliche Reparaturstellen
- große, sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild)
- zu starker Verschleiß (ausgefrante Ränder, offene Nähte, dünn gewaschen, Pilling)
- schlechte Mangel-Qualität (Plissierung/Falten im Sichtbereich des Lakens)
- fehlende oder defekte Funktionsteile (z.B. Kappen)

AKZEPTABEL:

- Löcher bis 5 mm im Sichtbereich
- Löcher bis 10 mm außerhalb vom Sichtbereich (max. 30 cm vom Rand)
- bis zu 10 Löcher und/oder sichtliche Reparaturstellen
- ordentlich gestopfte Löcher und fachmännisch genähte Risse außerhalb vom Sichtbereich
- kleine, kaum sichtbare Flecken oder leichte Schatten bis 5 cm (reines Erscheinungsbild)
- kleine Flecken und leichte Schatten außerhalb des Sichtbereichs
- gewöhnlicher Verschleiß (Faserschädigung und Reißkraftverlust normal)
- ausreichende Mangel-Qualität (Plissierung/Falten außerhalb vom Sichtbereich)

6.1. Laken / Löcher



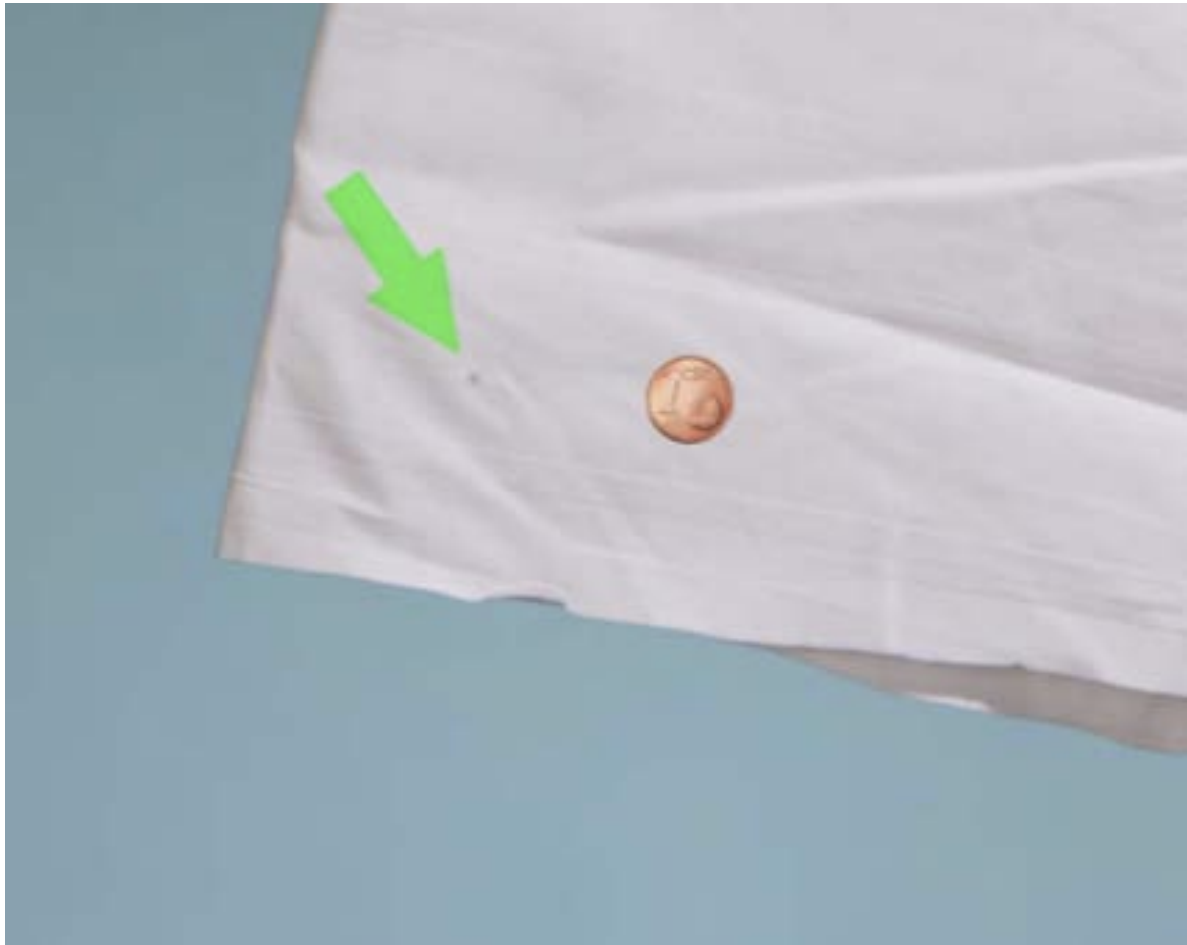
Drei Löcher größer als 5mm im sichtbaren Bereich.



2 Löcher kleiner als 5mm im sichtbaren Bereich.



Reparaturstellen größer als 5mm.



Reparaturstellen kleiner als 5mm.

6.2. Laken / Flecken

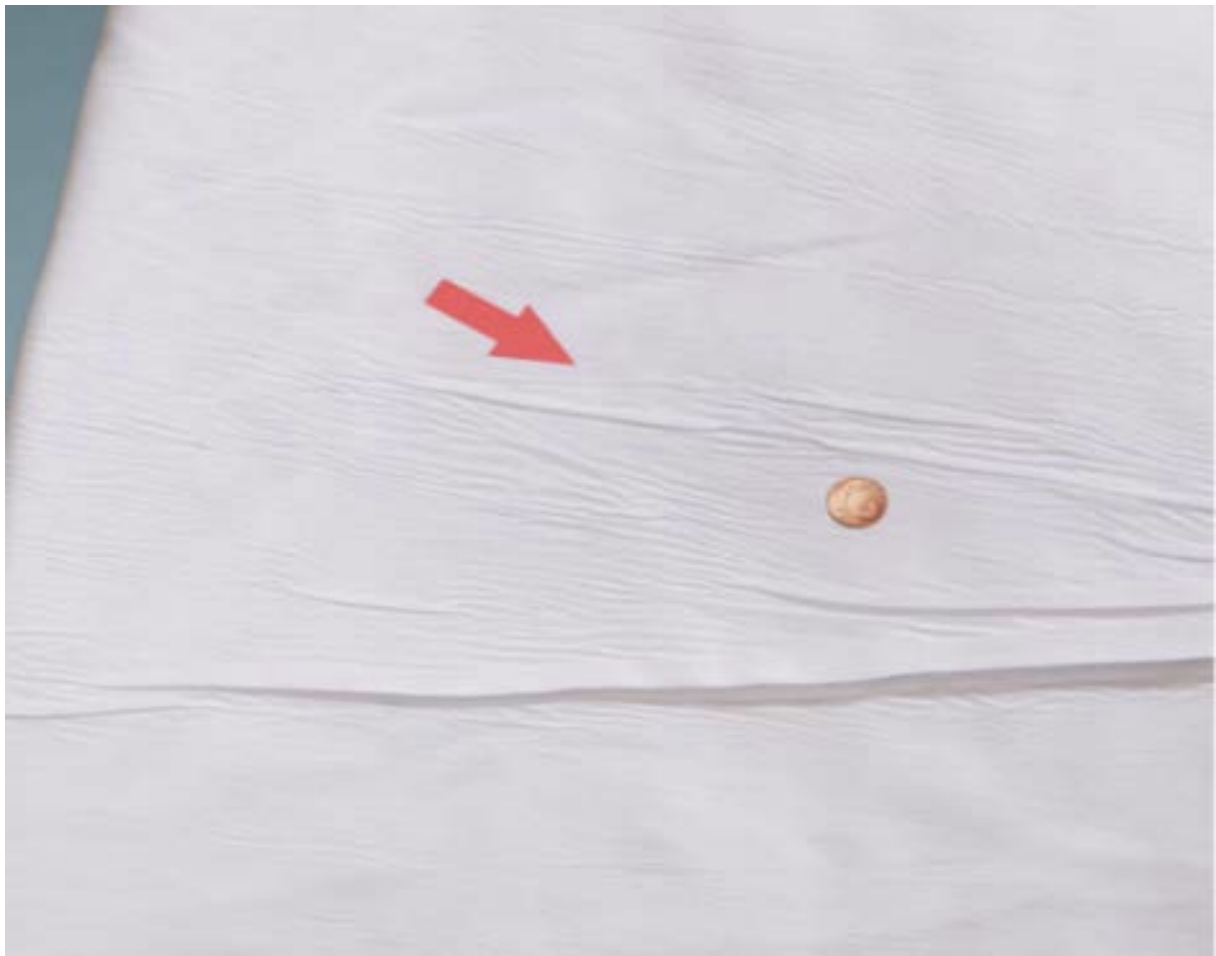








6.3. Laken / Glätte









7. Spannlaken Grenzmuster

NICHT AKZEPTABEL:

- Löcher größer als 5 mm im Sichtbereich
- Löcher größer als 10 mm außerhalb des Sichtbereichs (max. 30 cm vom Rand)
- mehr als 10 Löcher und/oder sichtliche Reparaturstellen
- große, sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild)
- zu starker Verschleiß (dünn gewaschen, Pilling)
- fehlende oder defekte Funktionsteile (z.B. Gummi ausgeleiert)

AKZEPTABEL:

- Löcher bis 5mm im Sichtbereich
- Löcher bis 10 mm außerhalb vom Sichtbereich (max. 30 cm vom Rand)
- bis zu 10 Löcher und/oder sichtliche Reparaturstellen
- ordentlich gestopfte oder gepatchte Löcher
- fachmännisch genähte Risse außerhalb vom Sichtbereich
- kleine, kaum sichtbare Flecken oder leichte Schatten bis 5 cm (reines Erscheinungsbild)
- kleine Flecken und leichte Schatten außerhalb des Sichtbereichs
- gewöhnlicher Verschleiß (Faserschädigung und Reißkraftverlust normal)

7.1. Spannlaken / Löcher



Löcher größer als 5mm im Sichtbereich.

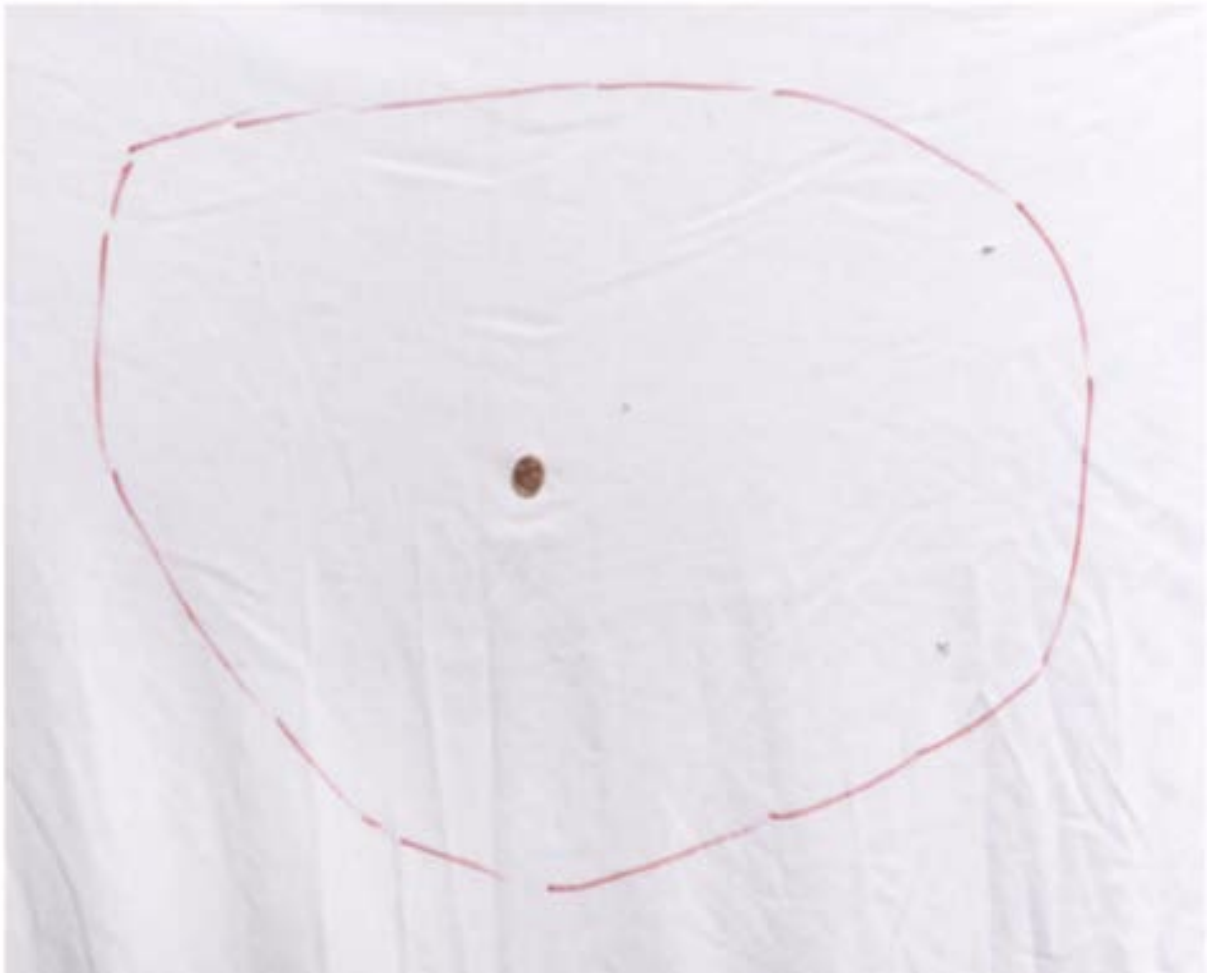


3 Löcher kleiner als 5mm im Sichtbereich.

7.2. Spannlaken / Flecken









Spannlacken am Rand eingerissen, kann jedoch verwendet werden (eingerissener Teil kommt unter die Matratze). Bei Erkennen in der Produktion muss Teil jedoch zur Reparatur aussortiert werden.

8. Einziehware Grenzmuster

NICHT AKZEPTABEL:

- Löcher größer als 15 mm
- Einziehkissen: mehr als 3 sichtliche Reparaturstellen und/oder kleine Löcher
- Einziehdecken: mehr als 10 sichtliche Reparaturstellen und/oder kleine Löcher

- große, sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild)
- zu starker Verschleiß (ausgefranzte Ränder)



- zu geringe Mindesthöhe bei Einziehkissen in Gebrauch – weniger als 5cm
- keine ausreichende Füllung bei Einziehkissen – weniger als 60%
- zu geringe Maßhaltigkeit bei Einziehdecken – Abweichung > 5%
- verklumpte Füllung

AKZEPTABEL:

- bis zu 3 Löcher keiner als 15 mm
- Einziehkissen: bis zu 3 sichtliche Reparaturstellen und/oder kleine Löcher
- Einziehdecken: bis zu 10 sichtliche Reparaturstellen und/oder kleine Löcher
- kleine, kaum sichtbare Flecken oder leichte Schatten bis 5 cm (reines Erscheinungsbild)
- gewöhnlicher Verschleiß
- Einziehkissen mit mindestens 5cm Stützhöhe in Gebrauch
- ausreichende Füllung bei Einziehkissen – mehr als 60%
- Einziehdecken mit maximal 5% Maßabweichung

8.1. Einziehware / Löcher





8.2. Einziehware / Flecken





8.3. Einziehware / Verschleiß





9. Frottierwaren Grenzmuster

NICHT AKZEPTABEL:

- Löcher größer als 5 mm
- mehr als 3 Löcher (bis 5 mm) und/oder sichtliche Reparaturstellen
- sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild)
- zu starker Verschleiß (ausgefrante Ränder, offene Nähte, dünn gewaschen)
- Fehlende oder defekte Funktionsteile (z.B. Aufhänger abgerissen)

AKZEPTABEL:

- bis zu 3 Löcher (bis 5 mm) und/oder sichtliche Reparaturstellen
- kleine, kaum sichtbare Flecken oder Schatten
- gewöhnlicher Verschleiß (Faserschädigung, leicht ausgefrante Ränder)
- leicht ausgebleichte Farbe

9.1. Frottierwaren / Löcher



Loch größer als 5mm.



Loch kleiner als 5mm.

9.2. Frottierwaren / Flecken



Große sichtbare Flecken (unreines Erscheinungsbild).



Große sichtbare Flecken.



Kleine kaum sichtbare Flecken.

9.3. Frottierwaren / Verschleiß



Zu dünn gewaschen und ausgefrante Stellen.